



TENNISCLUB LOHMAR E.V.

NEWS 2014

Gelungene Weihnachtsfeier - Beim TC Lohmar war was los!

Tolles Programm – Köstliches Büffet – Fantastische Weihnachtsdeko

Ende November hatte der TC Lohmar zur Weihnachtsfeier geladen und zahlreiche Mitglieder folgten der Einladung ins festlich geschmückte Clubhaus. Es erwartete sie ein Abend voller tollen Überraschungen. Gleich zu Beginn verwöhnte Clubwirtin Margrit Hammes die Gäste mit einem wundervollen „Büffet der kleinen Köstlichkeiten“, an dem jeder nach Herzenslust zugreifen konnte.

Nach den Gaumenfreuden folgte das Verwöhn Programm für die Ohren, das im Wesentlichen von den „clubeigenen Kräften“ gestaltet wurde. Mitglied Oliver Bollmann, als Mann am Klavier, begleitete das Gesangsduo Salzig und Sadeghian (Ollis Tie Breakers), die ein reichhaltiges Repertoire von Billy Joel über Trude Herr bis Take That zum Besten gaben. Nach vielen, vielen Zugaben übernahm die clubeigene Band „The Neighbours“, bestehend aus Josef Boddenberg, Christian Harth und Oliver Bollmann, das musikalische Geschehen und lud die gutaufgelegten Gäste zum Mitsingen und Mitschunkeln ein. Den musikalischen Abschluss bildete der ehemalige Leadsänger Michael Weber (als Michael Double-U), der Songs von Michael Boublé über Dean Martin bis zu kölsche Karnevalslieder mitgebracht hatte. Das Publikum hielt es nicht mehr auf den Stühlen und es wurde getanzt bis spät in die Nacht. Einhellige Meinung aller Anwesenden war, dass dieser gelungene Abend kaum mehr zu toppen wäre und dass die Organisatoren es im nächsten Jahr besonders schwer hätten, wieder ein solch tolles Programm auf die Beine zu stellen.

Der TC Lohmar feiert seinen 7. Aufsteiger

Neu gegründete 3. Junioren 18-Mannschaft schafft direkt den Aufstieg

Die Sommersaison lief für die neugegründete 3. Junioren 18-Mannschaft perfekt. Die Mannschaft, die insgesamt mit 34 Jugendlichen gemeldet war, konnte ihre Spiele gegen TC Much 2, TV Ruppichterorth und TC BR Eitorf 3 eindeutig für sich entscheiden. Aber gegen den Tabellenführer TC Heide 1975 spielte sie 3 : 3 unentschieden und belegte daher nur den 2. Tabellenplatz. Trotzdem reichte es für die Spieler Felix Wiermann, Tom Frackenpohl, Julian Thiebach, Moritz Roßberg, Vincent Ramsel, Jakob Hortling, John Marco Frackenpohl, Timo Biesenbach, Karim Laatiri und Lukas Turanskyj zum Aufstieg. Die Jugendlichen um Mannschaftsführer Julian Thiebach spielen im nächsten Jahr nun in der 2. Kreisklasse.

Aufstieg trotz knapp verpasster Tabellenführung

3. Knaben 14- Mannschaft des TC Lohmar schafft es in die 1. Kreisliga

Timo Biesenbach, Marvin Kirschling, Konstantin Kollwitz und Moritz Jeske blicken auf eine tolle Sommersaison zurück. Mit Unterstützung von Noah Schauerte und Marvin Löbach aus der 4. Knaben 14-Mannschaft erspielten sich die Jungs der 3. Knaben 14-Mannschaft den Aufstieg in die 1. Kreisliga. Die Spiele gegen die Mannschaften vom TV Siebengebirge und TC BR Eitorf 2 gewannen die Knaben des Lohmarer Tennisvereines ohne Probleme, die Knaben des TC BW Wahlscheid traten gar nicht an (6:0-Wertung für den TC Lohmar). Lediglich das Entscheidungsspiel gegen den TC GW Hennef wurde knapp, führte letztendlich aber zu einem 3:3 Unentschieden. Jedoch trotz gleicher Punktzahl (7:1 Punkte) belegte auf Grund der knapperen Spielergebnisse der TC Lohmar mit 18:6 Matchpunkten nur den 2. Tabellenplatz hinter dem TC GW Hennef mit 20:4 Matchpunkten. Aber auch der 2. Tabellenplatz reichte zum wohlverdienten Aufstieg und die Jungs spielen im nächsten Jahr in der 1. Kreisliga.

2. Junioren 18 steigen in die 1. Kreisliga auf

Mannschaften des TC Lohmar helfen einander aus

Der Aufstieg der 2. Junioren 18 des TC Lohmar war gar nicht so einfach. Denn nur in den beiden letzten Medenspielen konnte die Mannschaft um Mannschaftsführer Konstantin Hover komplett antreten. Die Male davor spielten mehrfach die 1. und die 2. Junioren 18 parallel zueinander und die Spieler der 2. mussten oft in der 1. Mannschaft aushelfen. Ebenso brauchte dann die 2. Unterstützung aus der 3. Mannschaft. Da die Jungs sich aber alle untereinander gut kennen und oft auch miteinander trainierten, fiel das Aushelfen leicht. So erspielten sich Konstantin Hover, Tom Weingarten, Vincent Strässer und Frieder Winkelmann mit Unterstützung von Felix Wiermann, Tom Frackenpohl, Julian Thiebach und Jakob Hortling den 2. Tabellenplatz und damit den Aufstieg in die 1. Kreisliga.

Was lange währt, wird endlich gut

3. Herren 40 des TC Lohmar gelingt der Aufstieg

Fünf Jahre lang kämpfte die Herren 40- Mannschaft in der 3. Kreisliga gegen die Gegner und manchmal auch gegen sich selbst. Sommer wie Winter wurde trainiert. Bei so viel Fleiß und Schweiß konnte der Erfolg natürlich nicht ausbleiben. Selbst von kleinen Verletzungsmisereen blieb die Mannschaft unbeeindruckt. Mit drei Siegen gegen WSV BW Rheidt 2 (6:0), TC BR Eitorf (4:2) und SC Troisdorf Sieglar (4:2) und zwei Unentschieden (3:3) gegen TC RW Hangelar 4 und TC RW Oberdollendorf 4 erspielten sich die 7 Herren Ingo Michels, Gert Süßmann, Werner Witt, Gerhard Schulze, Michael Schwiecker, Harald Weigand und Herbert Krämer den 2. Tabellenplatz. Damit war der Aufstieg in die 2. Kreisliga perfekt. Auch ihrem Trainer Vaughn Brayn fiel nun ein Stein vom Herzen und es wurde kräftig gefeiert bis spät in die Nacht.

Annegret und Josef Boddenberg gewinnen das Lohmarer Damen- und Herrendoppeltturnier

Gelungener Abschluss der Sommersaison beim TC Lohmar

Wenn Frauen und Männer sich auf der Tennisanlage zu einem Doppeltturnier treffen, findet wohl, so darf man annehmen, ein Mixed-Turnier statt. Bei dem Doppeltturnier, das traditionell den Abschluss der Sommersaison des TC Lohmar bildet, trifft diese Vermutung aber nicht zu. Typisch für das DADOLO- und HEDOLO- Turnier, von dem hier die Rede ist, ist nämlich, dass zwar beim sportlichen Wettkampf Frauen und Männer getrennte Wege gehen, ansonsten aber alles gemeinsam abläuft. Dieses Konzept funktioniert seit nunmehr 12 Jahren hervorragend. Mit zunehmender Zeit kamen immer mehr Teilnehmer hinzu. Im letzten Jahr lagen sogar rund 60 Anmeldungen für das Damen- und Herrendoppeltturnier vor. Bei der 13. Ausgabe des Turniers konnte die Rekordzahl des Vorjahres zwar nicht ganz erreicht werden. Es waren aber wiederum viele Gleichgesinnte, die am 27. September bei herrlichem Wetter und angenehmen Temperaturen auf der Clubanlage zusammenkamen, um sich im Herren- und Damendoppel zu messen. Gefragt waren wieder einmal Ausdauer und Kondition sowie eine gewisse Technik, aber auch etwas Glück, da weder bei den Herren noch bei den Damen mit einem festen Partner gespielt wurde. Die Paarungen waren jeweils per Los zusammengestellt worden. Jeder Spieler kam viermal zum Einsatz, der jeweils 30 Minuten dauerte. Nach rund vier Stunden standen schließlich die Sieger fest. Bei den Frauen belegte Annegret Boddenberg den ersten Platz. Ihr folgten auf den Plätzen zwei und drei Anja Szurowski und Hanne Kühnreich. Bei den Männern siegte Josef Boddenberg vor Detlef Tödt und Guido Trompetter. Die Geselligkeit kam natürlich auch nicht zu kurz. Kurz bevor es richtig losging, versammelten sich alle Teilnehmer zu einem Gruppenfoto – ein schönes Bild, auf dem Präsente für die Frauen, die neuen Schals, die richtigen Farbtupfer setzten. Zwischen den einzelnen Runden gab es Kuchen, den einige Teilnehmerinnen gebacken hatten (Annegret Boddenberg, Steffi Dumetresco, Petra Eubel, Karen Schmidt, Susanne Tödt, Monika Zeitz), und nach der Siegerehrung wartete auf die Teilnehmer ein reichhaltiges Büfett. Zwischenzeitlich hatte der Verein noch die Mitglieder der aufgestiegenen Medenmannschaften geehrt. Es waren in diesem Jahr 1. Mädchen 14, 2. Knaben 14, 3. Damen 40 und 3. Herren 40. Mit dieser bunt gewürfelten Gesellschaft ging es dann zum geselligen Beisammensein, das für manchen der Teilnehmer erst zu später Stunde endete.

VR-Bank-Cup feiert 10-jähriges Jubiläum

41 Mixed-Paare aus den 4 Lohmarer Tennisvereinen kämpfen um den Wanderpokal

Böse Zungen behaupten, dass Männer und Frauen, insbesondere Ehepaare, gemeinsam auf einem Tennisplatz ein absolutes No-Go sind. Doch der VR-Bank-Cups belehrt uns seit 10 Jahren eines Besseren. Das große Mixed-Turnier der 4 Lohmarer Tennisvereine TuS Birk, TC Heide, TC Lohmar und TC Wahlscheid, wird immer wieder gut angenommen und so gab es auch in diesem Jahr 82 Anmeldungen. Angesichts des Jubiläumsjahres hatte der Wettergott ein Einsehen und schickte schönes Spätsommerwetter, sodass die rund 80 Spiele reibungslos über die Bühne gingen. Gespielt wurde in den 3 Altersklassen 40, 70 und 100, was sich aus der Addition des Alters der beiden Mixed Spieler ergab. Die Vorrunden wurden in Gruppenspielen ausgetragen, ab dem Viertelfinale ging es dann im KO-System weiter.

In der Altersklasse 40 dominierte in diesem Jahr eindeutig der TC Lohmar, der gleich die vier ersten Plätze unter sich verteilte. Sieger wurden Nora Barschkett/Jamal Abul Shihada, die sich in einem packenden, fairen Finale gegen Michelle Beerbaum/Marc Peters durchsetzen konnten. Die Altersklasse 70 wurde diesmal an den TC BW Wahlscheid abgeben. Hier siegte das Mixed Anja Block/Jan Raether gegen Anette Höfer/Rolf Heidger (TC an der Sieg/TC RW Troisdorf), Platz 3 und 4 gingen an den TC Lohmar. In der Altersklasse 100 konnte wieder der TC Lohmar punkten. Tina und Manfred Ames konnten vor Karin Hasselbrink/Bernd Weidlich (TC Wahlscheid) das Siegertreppchen besteigen. Platz 3 ging ebenfalls an den TC Lohmar, Platz 4 konnte wegen Verletzung nicht ausgespielt werden.

Hauptgewinner jedoch waren die Jugendabteilungen der vier beteiligten Vereine. Die von der VR-Bank Lohmar aufgestockte Spende von 1250 € wurde komplett zu Gunsten der Jugendkassen ausgespielt. So konnte jeder Teilnehmer aus einem Lohmarer Verein durch seine Teilnahme und besonders durch Siege Geld für die Jugendkasse erspielen. Durch eine ausgeklügelte Punkteverteilung (Siege im Verhältnis zu der Teilnehmerzahl aus den jeweiligen Vereinen) wurde der Gesamtsieger und Gewinner des Wanderpokales ermittelt. Herr Mülln, Leiter der VR-Bank Lohmar, konnte in diesem Jahr den Vertretern des TC BW Wahlscheid zum ersten Mal den Wanderpokal und einen Scheck über 425 € überreichen. Platz 2 ging an den TC Lohmar mit 350 €, Platz 3 an TuS Birk mit 275 € und Platz 4 an den TC Heide mit 200 €. Aber auch die Spieler selbst gingen nicht leer aus, neben dem Spaß an den Spielen konnte jeder Teilnehmer noch eine Dose Bälle nach Hause mitnehmen.

Ein ganz besonderer Dank geht an die VR-Bank in Lohmar, die durch diese großzügige Spende dieses tolle Turnier erst ermöglicht.

Hochklassiges Tennis in Lohmar

Fast 300 Teilnehmer bei den Offenen Stadtmeisterschaften

Die offenen Lohmarer Stadtmeisterschaften sind am 30. und 31. August mit den Finalspielen zu Ende gegangen. Sie waren für die ausrichtenden Lohmarer Vereine TuS Birk, TC Heide, TC Lohmar und TC Wahlscheid wiederum ein voller Erfolg. Das Turnier, das sich inzwischen beim TVM etabliert hat, zieht nach wie vor eine große Anzahl von Teilnehmern an. Auch in diesem Jahr kamen fast 300 Tennisspieler und Tennisspielerinnen aus dem Umfeld nach Lohmar, um in insgesamt 25 Konkurrenzen um den Titel eines Stadtmeisters oder einer Stadtmeisterin zu spielen. Dabei ging es den Spielern natürlich auch um LK (Leistungsklassen) – Punkte, die für die Aufstellung der Medenmannschaften entscheidend sind. Im Gegensatz zu vielen anderen Turnieren konnte in Lohmar sogar um Ranglisten-Punkte gespielt werden. Ein Modus, der auch viele hochklassige Tennisspieler mit hohen LK-Punkten (bis LK 3 bei den Männern und LK 7 bei den Frauen) wohl dazu bewegt hat, an dem Turnier teilzunehmen. Darüber hinaus ist das Lohmarer Turnier auch deshalb für viele interessant, weil je Altersklasse eine Gruppe A (LK 1 – 14) und eine Gruppe B (LK 15 – 23) angeboten werden und auch eine Nebenrunde durchgeführt wurde. Daraus erklärt sich auch die große Anzahl der Konkurrenzen. Von Ausrichterseite war damit wieder einmal alles getan, um ein großes und starkes Teilnehmerfeld und ein leistungsgerechtes Spielen zu ermöglichen. Wenn nur nicht das Wetter gewesen wäre, das die Organisatoren, die insgesamt 353 Spiele innerhalb von 14 Tagen zu bewerkstelligen hatten, von einer Herausforderung in die nächste trieb. Traude Gundel, der wieder einmal die Gesamtkoordination des Turnieres oblag, und die Sportwarte der veranstaltenden Vereine, Heike Janik, Karl-Heinz Blum, Gerd Riegg und Oliver Schütz, hatten angesichts der Regenperiode, in die das Turnier fiel, alle Hände voll zu tun, die Spiele über die Runden zu bringen. Teilweise mussten die Spiele in der benachbarten Halle durchgeführt werden, und es gab Verlegungen um Verlegungen. Angesichts der vielgepriesenen Flexibilität der Turnierleitung und der aufopferungsvollen Tätigkeit auch der übrigen

Helfer und Helferinnen zum Teil bis in die späten Abendstunden konnten die Ausscheidungsspiele aber noch rechtzeitig beendet werden, auch wenn sich kurz vor und an dem letzten Wochenende alles etwas „knubbelte“. Jedenfalls waren die beiden letzten Tage des Turniers, vor allem der Samstag, den Finalspielen in den einzelnen Kategorien gewidmet. Es waren spannende, zum Teil hochklassige Finals, die bei etwas besserem Wetter sicher ein paar Zuschauer mehr auf der Lohmarer Anlage gehabt hätten. Die Spieler kamen aber auf jeden Fall auf ihre Kosten, und die Zuschauer, die die Plätze säumten, freuten sich über Spiele auf hohem technischem Niveau, die oftmals erst im Champions-Tiebreak entschieden werden konnten. Den Abschluss des Turnieres bildeten dann die feierlichen Siegerehrungen, bei denen die Sieger der Hauptrunden Pokale, Medaillen und Urkunden in Empfang neben konnten.

Die Sieger in den einzelnen Altersklassen:

Herren A (LK 1-13)	Schmitz, Marcel (TV Tie-Break)
Herren A Nebenrunde	Frank, Christian (TC Blau-Wei □ Lechenich)
Herren B (LK 14-23)	Bündgens, David Ben (TC Grün-Gold Bensberg)
Herren B Nebenrunde	Schwabe, Alexander (Sport Club Uckerath 1922)
Herren 30 B (LK 14-23)	Vogel, Sven (TC BW Wahlscheid)
Herren 30/40 B Nebenrunde	von Laufenberg, Daniel (TC an der Sieg)
Herren 40 A (LK 1-13)	Wöbke, Helge (TV Tie-Break)
Herren 40 B (LK14-23)	La Viola, Fabiano (TV Siebengebirge)
Herren 50 A (LK 1-13)	Ritter, Martin (TC Hoffnungsthal)
Herren 50/55 A Nebenrunde	Orlowski, Johannes (TC Lohmar)
Herren 50 B (LK 14-23)	Janik, Gerhard (TuS Birk 1910)
Herren 50/55/60 Nebenrunde	Unteroberdörster, Uwe (TC BW Wahlscheid)
Herren 55 A (LK 1-15)	Raths, Heinz (BTC BW Kürten)
Herren 55 B (LK 16-23)	Augstein, Armin (TC GW Stommeln)
Herren 60 A (LK 1-15)	Wittenberg, Hartmut (TC Lindlar)
Herren 60/65 A Nebenrunde	Klocke, Bernd (TC Haus Rott)
Herren 60 B (LK 16-23)	Seebohm, Kurt (VKC Köln)
Herren 65 A (LK 1-15)	Kemmerich, Günter (THC Hürth Rot-Weiss)
Herren 65 B (LK 16-23)	Holzhammer, Dieter (TC Mühlheim)
Herren 70 A (LK 1-15)	Kings, Heinz (SSZ Wahn e.V.)
Herren 70 B (LK 16-23)	Richter, Bernd (TC Grün-Weiß Stommeln)
Damen B (LK 14-23)	Baldus, Andrea (TC Grün-Gold Bensberg)
Damen B Nebenrunde	Ottersbach, Michelle (TC Haus Rott)
Damen 30 B (LK 14-23)	Julia Drexler (TC Lohmar)
Damen 40 A (LK 1-13)	Franzen, Marion (SpVgg Lülisdorf-Ranzel)
Damen 40 B (LK 14-23)	Heussner-Klein, Doris (Godesberger TK Grün Weiß)
Damen 40 B Nebenrunde	Schabo, Manuela (TuS Birk 1910)
Damen 50 A (LK 1-13)	Lange, Maren (TSC Troisdorf)
Damen 50/55 A Nebenrunde	Wagner, Iris (TC Overath-Heiligenhaus)
Damen 50 B (LK 14-23)	Schmitz, Birgit (TV Dellbrück)

Damen 50/60 B Nebenrunde	Schmitz, Ute (TC Heide 1975)
Damen 55 A (LK 1-15)	Odenthal Oeckerath, Ilse (HTC Schwarz-Weiß Troisdorf)
Damen 55 B (LK 16-23)	Warkalla, Ute (TC RW Hangelar)
Damen 60 B (LK 16-23)	Steindorf, Ute (TC Odendorf)
Damen 65 A (LK 1-15)	Uschi Rinker (TC Lohmar)

TC Lohmar - Souveräner Aufstieg der 2.Knaben 14- Mannschaft Mit 4 Siegen in die Bezirksliga

Auf eine grandiose Saison können in diesem Jahr die 2. Knaben 14-Mannschaft des TC Lohmar zurückblicken. Die vier Jungs Vincent Ramsel, Jakob Hortling, Henrik Pleuger und Mannschaftsführer John Marco Frackenpohl zeigten in diesem Sommer Tennis vom Feinsten. Mit Unterstützung von Timo Biesenbach, Jannis Süßmann und Moriitz Jeske aus der dritten und vierten Mannschaft holten sich die vier Stammspieler vier Siege in Folge gegen den TC Overath-Heiligenhaus (6:0), STV Grafenkreuz (4:2), TC BW Siegburg (6:0) und TC Haus Rott (6:0). Damit hatten sie die Tabellenführung und den vorzeitigen Aufstieg schon in der Tasche. Selbst das kurzfristige Schwächeln im letzten Spiel gegen den TC GG Bensberg (2:4) konnte das Ergebnis nicht mehr ändern – die Jungs spielen im nächsten Jahr in der Bezirksliga!

Ein Traditionsturnier feiert Jubiläum

Hasso Leporin und Otto Schuler vom TC Dieringhausen sowie Reinhold Dehmel und Ulli Diller vom TC Nümbrecht sind die Sieger beim Günter Liedmann-Turnier

Kaum ein anderes Freizeitturnier steht beim TC Lohmar für Tradition wie das Günter Liedmann-Turnier, das in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feiern konnte. Die Idee für einen derartigen Wettkampf hatte vor 20 Jahren Günter Liedmann, das ehemalige Beiratsmitglied des Vereins, der das Turnier aus der Taufe hob und binnen kurzer Zeit hierfür viele Teilnehmer – quasi Dauergäste des Turniers –, darunter auch viele auswärtige Spieler, gewinnen konnte. Gründer Günter Liedmann hatte es von Anfang an verstanden - zu einer Zeit, als die Vereine mehr oder weniger noch unter sich blieben –, auch andere Vereine auf das Turnier aufmerksam zu machen. Einzige Bedingung Günter Liedmanns für eine Teilnahme war damals nur, dass die Teilnehmer mindestens 60 Jahre alt waren und dass an dem festgesetzten Termin bis zum späten Nachmittag die Sonne scheinen musste. Irgendeine Vereinbarung mit dem Wettergott musste nämlich damals abgeschlossen worden sein. Wie anders ist es zu erklären, dass die Teilnehmer Jahr für Jahr ideale Wetterbedingungen vorfanden (auch wenn in manchen Jahren die Sonne es zeitweise sogar etwas zu gut mit den Senioren meinte). Selbst nach dem Tod von Günter Liedmann war auf das Wetter bei dem Turnier Verlass, das nun nicht mehr „Günter Liedmann-Turnier“ hieß, sondern in Andenken an seinen Gründer „Günter Liedmann-Gedächtnisturnier“. Und auch im Jubiläumsjahr setzte sich diese Tradition zumindest während der Spiele fort. Die Sonne lachte wieder vom Himmel und mit ihr natürlich auch die Organisatoren Eberhard Trapp, Doris Liedmann, Ecki Kantzow und Luis Madeira, die das Turnier vor sieben Jahren übernommen hatten und mit einem reibungslosen Ablauf des Turniers belohnt wurden. Die Durchführung des Turniers war nicht einfach, denn es mussten wiederum 21 Doppel aus 12 Vereinen unter einen Hut gebracht werden. Nach etwa vier Stunden waren schließlich die Gruppensieger ermittelt, die dann nach dem gemeinsamen leckeren, italienischen Büffet gegeneinander um den Turniersieg antreten mussten. Auch die nachfolgend Platzierten mussten oder durften jeweils gegeneinander spielen. Diese Ausscheidungsspiele waren, wie die Gruppenspiele zuvor, so ausgeglichen und dauerten so lange, dass die Zeit zwischendurch etwas knapp wurde. Nach gut neun Stunden konnte dann aber die Siegerehrung stattfinden, bei der zunächst, während die ersten Regentropfen fielen, die obligatorischen Bardolino-Weine an die Teilnehmer überreicht wurden. Sonderpreise gingen bei den Herren 70 an Willi Peuker / Robert Vreden vom TC Hennef und an Hubert Baumgart / H. Müller vom TuS Birk, die den zweiten bzw. dritten Platz belegten. Den Sonderpokal gab es zusätzlich für das Siegerpaar Hasso Leporin / Otto Schuler vom TC Dieringhausen. Bei den Herren 60 belegten die Plätze zwei und drei Hans-Jörg Grube / Karl-Heinz Vögeding vom TC Lohmar sowie

Dr. Jürgen Schmidt / Peter Kühnreich vom TC Lohmar, die Vorjahressieger. Erstmals konnte sich hier mit Reinhold Dehmel und Ulli Diller vom TC Nümbrecht wiederum ein auswärtiges Paar durchsetzen. Beide sind schon seit Jahren mit dabei und konnten den Wanderpokal zum ersten Mal in Empfang nehmen. Mit diesem Höhepunkt war der Abend aber noch nicht zu Ende. Hinterher wurde noch ausgiebig abgefeiert und der ein oder andere Spielverlauf noch einmal ausgiebig diskutiert. Allgemeines Fazit: „Weiter so - im nächsten Jahr sind wieder alle dabei!“

Die ersten Sommerspecials beim TC Lohmar

Auch in den Sommerferien ist immer etwas los auf der Tennisanlage

Es muss nicht immer Tennis sein, das die Mitglieder beim TCL zusammenführt. Während der Fußball-WM war das Clubheim Treffpunkt zahlreicher Fußballfreunde, die mit der Nationalmannschaft mitfieberten. Selbst bei den WM-Spielen um 22 Uhr und selbst ohne deutsche Beteiligung fanden sich immer einige Interessierte im Clubhaus ein. Das waren zugegebenermaßen allerdings die „Fußball-Freaks“ des Clubs. Beim Endspiel herrschte natürlich eine Superstimmung, vor allem nach dem Siegestor von Mario Götze. Hier hatte man bei all dem Jubel das Gefühl, als seien momentan sämtliche Mannschaften des TCL in die nächsthöhere Klasse aufgestiegen.

Um zunächst beim Fußball zu bleiben. Nicht nur dem DFB ist die Jugendarbeit wichtig, die mit zu dem tollen Erfolg beigetragen hat. Auch der TCL engagiert sich seit Jahren im Jugendbereich – die Erfolge bei der Mitgliederentwicklung geben ihm Recht. Ein wichtiger Baustein in diesem Zusammenhang ist inzwischen das Flutlichtturnier, das in diesem Jahr zum zweiten Mal ausgeführt wurde. Organisatoren dieses lustigen Turnieres waren Gerd Suessmann, Nora Barschkett und Trainer Vaughn Bryan. Die 27 Jugendlichen zwischen 9 und 18 Jahren, die zusammen kamen, hatten richtig Glück mit dem Wetter, denn nach einem regnerischen Tag riss pünktlich um 19 Uhr der Himmel auf und so konnten spannende Doppel mit wechselnden Partnern bis in den späten Abend unter Flutlicht gespielt werden. Gute Laune, gute Musik und gutes Essen (dank Familie Hammes) krönten das Tennisspielen, das allen wieder einmal viel Freude bereitet hat.

Lohmarer Mädchen-14 machen den Aufstieg klar

Tennishochwuchs in dieser Saison ungeschlagen

Mit einem grandiosen 5:1-Sieg gegen den TC Spich sicherten sich die 1. Lohmarer Mädchen-14 den Aufstieg in die Bezirksliga. Vorausgegangen waren weitere Erfolge gegen die Mannschaften des TC BW Oberdollendorf, Sport Club Uckerath 1942, TC BW Hennef und TC GW Gut Buschhof, die den Mädchen um Mannschaftsführerin Lena Senge die Tabellenführung mit 10:0 Punkten und damit den eindeutigen Aufstieg brachten. Dabei hatte es in diesem Jahr die Mannschaft gar nicht so einfach, denn nur im letzten Spiel konnte sie in der Komplettbesetzung Lucia Thrumann, Lena Senge, Ellen Altmeyen und Luzie Klinkenberg antreten. Davor war sie durch verschiedene Familienfeiern oder Klassenfahrten geschwächt. Doch auch die Ersatzspielerinnen (Barbara Ambrosio, Katharina Melin-Filz, Jasmin Laatiri und Zoe Weber) aus der 2. Mädchen-14 Mannschaft gaben ihr Bestes und konnten etliche Punkte einfahren. Die großartige Leistung aller Spielerinnen ist sicherlich auch ein Trainingserfolg der beiden Jugendtrainer Steffi Bochow und Vaughn Bryan.

Gelungenes Schleifchenturnier beim TC Lohmar

„Heiße“ Kämpfe bei 30 Grad

Pfingstsonntag – Sonnenschein pur, Temperaturen bis 30 Grad, die besten Voraussetzungen um ein schönes Tennisturnier auf der Anlage des TC Lohmar zu starten. 32 Tennisbegeisterte, eine bunte Mischung aus Anfängern, Jugendlichen, Freizeitspielern und Mannschaftsspielern, trafen sich, um in lockerer Atmosphäre in immer neu zusammengewürfelten Mixed-Paarungen um die Schleifchen zu kämpfen. Nach 4 Runden stand die Siegerin fest: Gisela Bergemann hatte 8 von 8 Schleifchen gesammelt. Ihr auf dem Fuße folgte Guido Drewke mit 7 Schleifchen und belegte damit Platz 2. Den Platz 3 mit 6 gesammelten Schleifchen teilten sich gleich 13 Teilnehmer, darunter auch 2 Mädchen aus der ganz jungen Generation, Vivien Witt und Lara Scholz.

Der sportliche Teil wurde durch ein leckeres Essen und einem gemütlichen Beisammensein abgerundet. Für Organisatorin Maria Wolf gab es nur ein Resumee: „Ein gelungener Pfingstsonntag!“

Lohmarer Tennistalente siegen beim Midcourt-Cup Erfolgreiche Kids belegen Platz 1 und 2

Am Pfingstsamstag fand auf der Anlage des TC Lohmar ein Midcourt-Cup des TVM für Kinder des Jahrgangs 2004 und jünger statt. Teilgenommen haben 16 Kinder, darunter auch 5 Lohmarer Kids. Aufgesplittet war der Cup in einen Motorik-Übungsteil und Tennisspielen im Maxifeld. Mit viel Eifer und Spaß waren die jungen Tenniscracks bei schönstem Pfingstwetter voll dabei und die Trainer konnten sehr zufrieden sein. Platz 1 und 2 gingen an die Lohmarer Spieler Tim und Nick Dreilich. Die übrigen Lohmarer belegten Platz 6 (Emil Höfinghoff), Platz 9 (Leonie Braun) und Platz 11 (Luca Di Domizio).

Erfolgreicher Nachwuchs beim TC Lohmar

Celina Kotnyek und John Marco Frackenpohl schaffen es zum Finale und Halbfinale bei den Jugendkreismeisterschaften

Die diesjährigen Kreismeisterschaften des Bezirks Rechts-Rheinisch beim TSC Troisdorf liefen für den TC Lohmar erfolgreich ab. Die beiden Jugendtrainer Steffi Bochow und Vaughn Bryan waren mit der gezeigten Leistung voll zufrieden. John Marco Frackenpohl (Jahrgang 2003) spielte sich in seiner Altersklasse in diesem Jahr bis ins Halbfinale. Dort unterlag er gegen Kerim Ergül (gesetzte Nummer 1) ganz knapp im Champions-Tiebreak mit 8:10 Punkten.

Noch besser platziert konnte sich die erst seit diesem Jahr beim TC Lohmar spielende Celina Kotnyek (Jahrgang 1998). Sie konnte sich im Halbfinale gegen die als Nummer 2 gesetzte Louisa Schmidt mit 6:2, 1:6, 10:3 durchsetzen. Doch leider verletzte sie sich in diesem Halbfinalspiel so sehr, dass sie das Finale nicht mehr bestreiten konnte und somit auf Platz 2 landete.

Schnupperaktion beim Tennisclub Lohmar

Macht Tennis Spaß? 28 Teilnehmer wollten es wissen

Um herauszufinden, ob Tennis Spaß macht, kamen Anfang Mai rund 28 interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Alter von 4 bis 35 Jahren zur Tennisanlage des TC Lohmar und probierten im Rahmen einer Schnupperaktion das Tennisspielen aus. Selbst der Wettergott war mit von der Partie und schickte viel Sonne und angenehme Frühlingstemperaturen, sodass Akteure und Zuschauer ideale Bedingungen für das Spiel mit der gelben Filzkugel vorfanden.

Nach einer kurzen Einführung durch Jugendtrainerin, Steffi Bochow, wurden die Neulinge in kleine Gruppen eingeteilt und mit Tennisschlägern ausgestattet. Und schon ging es los: Unter Anleitung mehrerer qualifizierter Tennistrainer wurden bald darauf auch die ersten Bälle übers Netz geschlagen. Für die jüngsten Teilnehmer hatten sich die Trainer methodisch-didaktischen Übungen, die etwas Geschick im Umgang mit Tennisbällen voraussetzen und auf spielerische Weise fördern, einfallen lassen. Begeisterung pur war schnell in den strahlenden Gesichtern erkennbar – ja, Tennis macht Spaß! Die Freude war so groß, dass gleich im Anschluss an die Aktion 23 hoch motivierte Kinder und ca. 10 Erwachsene ihre ersten Trainingskurse vereinbarten und sich für den Sommer 2014 schon mal viel Freizeitspaß sicherten.

Interessierte, die an der Aktion nicht teilnehmen konnten, können sich schnell noch für die Schnupperkurse (3 Kinder- und 3 Erwachsenenurse) bei der Jugendwartin Claudia Barschkett (Tel. 02246/915834) sowie Breitensportwartin Maria Wolf (Tel. 02246/913415), nachmelden. Bilder gibt es in der Bildergalerie.

Gelungener Startschuss beim traditionellen Fahnehissen

Die Plätze werden voraussichtlich am 12. April eröffnet

Die Plätze auf der Anlage sind zwar noch nicht spielbereit, aber die Fahne ist schon einmal gehisst. Mit launigen Worten stimmte in der vergangenen Woche Vorsitzender Manfred Ames im Rahmen einer kleinen Feierstunde die versammelten Mitglieder auf die neue Saison ein. Er teilte mit, dass der Spielbetrieb auf der Anlage (voraussichtlich) am 12. April aufgenommen werden könne. Zuvor hatte Beiratsmitglied Siegfried Barschkett in seiner Eigenschaft als „Fahnenwart“ die TCL-Fahne gehisst und damit den offiziellen Startschuss für die 374 Mitglieder und insgesamt 32 Medenmannschaften gegeben. Auf die abgeschlossene Wintersaison ging Sportwart Gerd Riegg ein, der zwei Aufsteiger von 8 Mannschaften vermelden konnte, und zwar die Herren 40 und die 1. Damen 40. Zwei Mannschaften (Herren 55 und Damen 50) hätten nur knapp den Aufstieg verpasst. Gewürdigt wurde von Öffentlichkeitswartin Karen Schmidt im Rahmen der Eröffnungsfeier auch die Arbeit des alten PIA-Teams, das fünf Jahre die Tenniszeitung „Tennis im Dreieck“ erfolgreich betreute und im November letzten Jahres die Redaktion abgegeben hatte. Abschließend wurde das neue PIA-Team unter Redaktionsleitung von Valentina Ames vorgestellt, das unter den Anwesenden bereits die von ihm betreute Frühjahrsausgabe der Tenniszeitschrift des TCL (Ausgabe 77) verteilen konnte.

Vorsitzender Manfred Ames einstimmig wiedergewählt

Auch Clubwart Karl-Heinz Vögeding und Öffentlichkeitswartin Karen Schmidt wurden bei der Jahreshauptversammlung in ihren Ämtern bestätigt

Der TC Lohmar geht ohne personelle Änderungen im Vorstand in die neue Saison. Bei den Neuwahlen in der Jahreshauptversammlung Anfang März wurde Vorsitzender Manfred Ames einstimmig in seinem Amt bestätigt.

Wiedergewählt wurden ebenfalls Clubwart Karl-Heinz Vögeding und Öffentlichkeitswartin Karen Schmidt. Lobende Worte und Anerkennung gab es für den bisherigen Vorstand, der damit seine erfolgreiche Arbeit fortsetzen kann, die sich vor allem in nach wie vor steigenden Mitgliederzahlen niederschlägt.

Den Berichten der Vorstandsmitglieder Manfred Ames, Dirk Barschkett, Karl-Heinz Vögeding, Gerd Riegg, Maria Wolf, Karen Schmidt und Claudia Barschkett war zu entnehmen, dass

- die Mitgliederentwicklung entgegen dem bundesweiten Trend (-2,12%) weiterhin positiv verläuft (+1,5%)
- im letzten Jahr erstmals acht Medenmannschaften in einer Sommersaison aufsteigen konnten (drei Herren-, drei Damenmannschaften und zwei Jugendmannschaften)
- 18 Mannschaften des TCL im Erwachsenenbereich für die Sommersaison 2014 gemeldet sind (2013 waren es 17 Mannschaften)
- die Lohmarer Stadtmeisterschaften, die auch 2013 ein voller Erfolg waren (296 Teilnehmer), in diesem Jahr zum fünften Mal ausgetragen werden, und zwar vom 16. bis 30. August; die Endspiele finden diesmal in Lohmar statt
- das bei der Mitgliederakquise sehr hilfreiche Schnuppertennis am 3. Mai auf der Anlage angeboten wird
- die bewährten Turniere des Vereins wie Schleifchenturnier, Günter Liedmann-Cup, VR-Bank-Cup, DADOLO/HEDOLO und PIA-NOVA-Cup wiederum in 2014 veranstaltet werden; auch die Weihnachtsfeier soll erneut stattfinden (letzter Freitag im November)
- im Jugendbereich (derzeit 134 Jugendliche), in dem 14 Mannschaften gemeldet sind, zwei Trainer zur Verfügung stehen (Steffi Bochow und Vaughn Bryan); der Verein führt den Midcourt-Cup für den TVM auch in diesem Jahr durch (Mai 2014); Schul- und Schnuppertennis werden ebenfalls wieder angeboten.

Eingangs und auch während der Versammlung gab es neben den Ehrungen für 25- und 30-jährige Mitgliedschaft noch reichlich Dankesworte an die Mitglieder und die Sponsoren und Förderer des Vereins. Ein besonderes Dankeschön ging an die Gastronomie (Margit und Bert Hammes) und an Doris Liedmann, die neue Vorsitzende des Beirates.

PIA-NOVA-CUP eröffnet die Saison beim TC Lohmar

Maik Eubel gewinnt den Wanderpokal des Vorzeigeturnieres

Traditionell eröffnete der TC Lohmar Mitte Januar mit dem PIA-NOVA-CUP das neue Tennisjahr. Eberhard Trapp, der langjährige Organisator dieses Vorzeigeturnieres, das nun schon zum 17. Mal stattfand, konnte zusammen mit seinem PIA-Team (Doris Liedmann, Ecki Kantzow und Silva Bieling) zahlreiche Mitspieler von Jugend bis Ü 70 für den Cup gewinnen – dieses Mal eine ganz besondere Leistung, da es in den letzten Wochen vor Turnierbeginn zahlreiche Abmeldungen gab. Am Ende trafen sich dann 56 Tennisspieler im Tennis-Zentrum Rhein-Sieg in Hennef, um fünf Stunden lang den angefütterten Weihnachtsskilos den Kampf anzusagen und in spannenden Mixed-Doppel-Matches um den begehrten Wanderpokal zu kämpfen. Auch die Sponsoren spielten fleißig mit. Es gab wieder eine große Anzahl Preise – gestiftet von Weingut Ames, Buchhandlung LESEART, Fa. Eubel, Reisebüro Fahnder, Sportshop Halpaus, KSK Lohmar, Linden-Apotheke, Optiker Hennes, Reisebüro Schwamborn, VR-Bank Lohmar und Fa. Werner Witt - zu gewinnen. Besonders erwähnenswert ist die großzügige Spende von 50,-€ der ältesten Mitspielerin Susanne (Gast aus Düsseldorf) für den jüngsten Teilnehmer des Cups. Das PIA-Team bedankt sich ganz herzlich bei allen Sponsoren für ihre freundliche Unterstützung. Nach eifrigem Aufwärmtraining, fünf Stunden Tennis, manchem Gläschen an der Theke und vor allem vor allem viel Spaß war die Entscheidung gefallen: Der Sieger des diesjährigen Cups und Gewinner des Wanderpokales hieß Maik Eubel, der mit 32 Punkten allen von dannen zog. Als Zweitplatzierte folgte ihm Uschi Stöber mit 30 Punkten vor Guido Drewke mit 28 Punkten. Die übrigen Platzierten, oftmals sogar mit der gleichen Punktzahl, waren Heike Balz, Traude Gundel, Johannes Orłowski, Thorsten Breidenbach, Nadine Drewke, Nora Barschkett, Gerd Süßmann, Tobias Weingarten, Dirk Barschkett, Horst Stöber und Guido Trompetter. Eine gelungene Siegerehrung, ein leckeres Büffet und ein gemütliches Beisammensein bildeten den netten Ausklang dieses tollen Tages der guten Laune und sportlichen Betätigung.